

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1926)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Literaturverzeichnis.

Abkürzungen:

Beitr. = Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz.

Eclogae = Eclogae geologicae Helvetiae.

1. 1834. STUDER, BERNH. Geologie der westlichen Schweizeralpen. 1834
2. 1868. STUDER, THEOPHIL. Beiträge zur Geologie des Morgenberghorns. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1867, p. 214—219.
3. 1870. STUDER, THEOPHIL. Ueber Foraminiferen aus der alpinen Kreide. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1869.
4. 1875. TRIBOLET, MAURICE, VON. Geologie der Morgenberghornkette und der angrenzenden Flysch- und Gipsregion am Thunersee. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Jahrg. 1875.
5. 1878. MOESCH, C. Beobachtungen am Nordfusse der Morgenberghornkette. Verh. Schweiz. Natf. Ges. 1878, p. 94.
6. 1893. MOESCH, CASIMIR. Geologische Beschreibung der Kalk- und Schiefergebirge zwischen dem Reuss- und Kiental. Beitr. Lf. XXIV, 3. Abt.
7. 1894. RENEVIER et GOLLIEZ, H. Livret-Guide géologique. XI. Alpes centrales et occidentales, p. 208—209.
8. 1897. BERTRAND, M. et GOLLIEZ, H. Les chaines septentrionales des Alpes bernoises. Bull. Soc. géol. France (III), T. 25, p. 568.
9. 1900. DOUVILLÉ, H. Observations géologiques dans les environs d'Interlaken. Bull. Soc. géol. France (III), T. 28, p. 57.
10. 1905. ARBENZ, PAUL. Geologische Untersuchungen des Frohnalpgebietes. Beitr. N. F. XVIII.
11. 1905. BUXTORF, A. Exkursionsbericht: Klippenregion am Vierwaldstättersee. Eclogae IX, p. 19.
12. 1905. GERBER, ED. Beiträge zur Geologie der östlichen Kientaleralpen. Neue Denkschrift d. allgemeinen schweiz. Ges. f. d. gesamt. Nat., Bd. XL, p. 21.
13. 1905. HELGERS, E. Beiträge zur Geologie der westlichen Gehänge des Lauterbrunnentales. Inaug.-Diss. Bern.
14. 1907. BALTZER, A. Zwei Querprofile durch das Aarmassiv und Berner Oberland nach der Deckenhypothese. Eclogae X, p. 150.
15. 1907. BALTZER, A. Erläuterungen zur geologischen Karte der Gebirge zwischen Lauterbrunnental, Kandertal und Thunersee, von Gerber, Helgers und Troesch. Bern.
16. 1907. JACOB, CH. Etudes paléontologiques et stratigraphiques sur la partie moyenne des terrains crétacés dans les Alpes françaises et les régions voisines. Grenoble, Allier et frères.
17. 1908. TROESCH, A. Beiträge zur Geologie der westlichen Kientaleralpen. Eclogae X, p. 61.

18. 1909. GERBER, E. Ueber Fazies und Deckenbildung zwischen Kiental und Lauterbrunnental. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1908, p. 128.
19. 1910. GERBER, ED. Die Standfluhgruppe, ein wurzelloses Schollengebirge. Eclogae XI, p. 323—353.
20. 1911. SEEBER, H. Beiträge zur Geologie der Faulhorngruppe (westl. Teil) und der Männlichengruppe. Inaug.-Diss. Bern.
21. 1911. BECK, PAUL. Ueber den Bau der Berner Kalkalpen und die Entstehung der subalpinen Molasse. Eclogae XI, p. 497—518.
22. 1911. BECK, PAUL. Geologie der Gebirge nördlich von Interlaken. Beitr. N. F. XXIX.
23. 1912. ARBENZ, PAUL. Einige Beobachtungen über die Transgression der Wangschiefer. Eclogae XI, p. 775—779.
24. 1913. HELGERS, E. Einige Bemerkungen zur Tektonik der Berner Kalkalpen. Geol. Rundschau IV, p. 7—14.
25. 1915. ADRIAN, HANS. Geologische Untersuchungen der beiden Seiten des Kandertales im Berner Oberland. Eclogae XIII, p. 238—354.
26. 1916. LUGEON, M. Sur l'inexistence de la nappe du Augstmatthorn. Bull. Soc. vaud. sc. nat. Vol. 51, Procès-verbaux p. 55.
27. 1917. ARBENZ, P. Die vermeintliche Querverschiebung bei Interlaken. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1916, p. 3—15.
28. 1917. ARBENZ, P. Einige geologische Beobachtungen im Berner Oberland. Vergleich des Doggers am Schilthorn (Berner Oberland) mit demjenigen von Engelberg-Meiringen. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1916.
29. 1917. LUGEON, M. Les couches de Wang dans les Préalpes internes. Bull. Soc. sci. nat. Vol. 51, Proc.-verb., p. 187.
30. 1917. MOLLET, H. Ueber die stratigraphische Stellung der eocänen Glaukonitschichten beim Küblisbad am Thunersee. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1916, p. 210—220.
31. 1920. STAUFFER, H. Geologische Untersuchung der Schilthorngruppe im Berner Oberland. Mitt. Natf. Ges. Bern, 1919, p. I—VIII und 1 ff.
32. 1921. MOLLET, H. Geologie der Schafmatt-Schimbergkette und ihrer Umgebung. Beitr. Lf. XXXXVI, 3. Abt.
33. 1922. ARBENZ, P. Die tektonische Stellung der grossen Doggermassen im Berner Oberland. Eclogae XVII, p. 326—328.
34. 1923. THALMANN, H. Die ersten Sonninen aus dem Bajocien der helvetischen Decken. Eclogae XVIII, p. 371—374.
35. 1923. VONDERSCHMITT, L. Die Giswiler-Klippen. Beitr. N. F. L., 1. Abt.
36. 1907. E. GERBER, H. HELGERS und A. TROESCH. Geologische Karte der Gebirge zwischen Lauterbrunnental, Kandertal und Thunersee. 1:50,000. 1902—1905. Spezialkarte No. 43a und Profiltafel No. 43b.
37. 1887. Geologische Karte der Schweiz 1:100,000, Blatt XIII.
38. 1924. GOLDSCHMID, K. Geologie der Morgenberghorn-Schwalmergruppe bei Interlaken. Jahrb. d. Phil. Fak. II d. Universität Bern, IV, p. 136—143. (Mit 1 Taf.)